Torsen N 28 Aug 1816.
~~30~~ 48

Hochwohlgeboren,
Hochzuverehrender Herr Collegien-Rath,

Ew. Hochwohlgeb. gütige Zuschrift vom 10 Juli hat ich rechtzeitig
Leipziger Litterarische Correspondenzblatt richtig erhalten.
Es hat mir wenigstens Hoffnung gemacht, Ihre Gewogenheit
Antheil zuzuwenden. Die meinem vorbindlichsten Dank
dieses Wohlwollen hat ich von Ihnen mir aufgegebenen Bücher ab-
gelieferet hat. Von Seiten des Gymnas. hat ich keine Aufforderung,
Ihnen anzuzeigen, daß Sie selbst aus den Stellen des Jahr-
gang Herr Dirk. Brieb. einen Ist. Ist. Hochw. Herrn
ist, seit einhalb Monaten in Berlin. Ich weiß
Zobel. verreist.

Bei meinen Reisen nach Hartzrode wird ich den am einzigen Tag
Heiligen Berg mir Ihnen mich. Wie gern sich ich Sie
Dorfe ich in Ihr Dir in einige andere Stunden, die ich so vorzüglich
genossen mich angenehm haben. Ich hoffe diesen Vorsatz Ihnen abzu-
führen zu können, in einem Jahr ist von Grund meiner Studien;
Jahr, das ich Ihnen wieder wohl im Stande sein wird Ihnen aufzuwarten
mich.

Mein jüngster Sohn bei Ihnen. Lieber Freund, sorgen auch mein
Gesinnt. Ich wende meinen Lehrer mich hier. Ich empfehle Ihnen Freund
die Tage in Hilfe dieser Briefe.

Mit mit gleichem ungeschmälerter Hochachtung Ihr Hochwohlgeb.
ergebst. Diener L. Ch. Müller.